



WARUM müssen
wir immer alles
weiter-
entwickeln?



WARUM MÜSSEN WIR IMMER ALLES WEITER- ENTWICKELN?

21 Fragen, die das Leben auch
nicht einfacher machen.
Trotzdem wichtig!

Taiyo

Augustus

Maschi

Mollo

Leon

Tilda

Nell

Paul

Rosa

Mika

Oskar

Lily

Paul Steinke
Rosa Apel
Taiyo Siegel

Mika Tiede
Tilda Mähmann
Mascha Hilscher

Nell Hansel
Oskar Zwingelberg
Jakob Friebe

Auguste Kilius
Mollie Schulz
Leon Frenzel

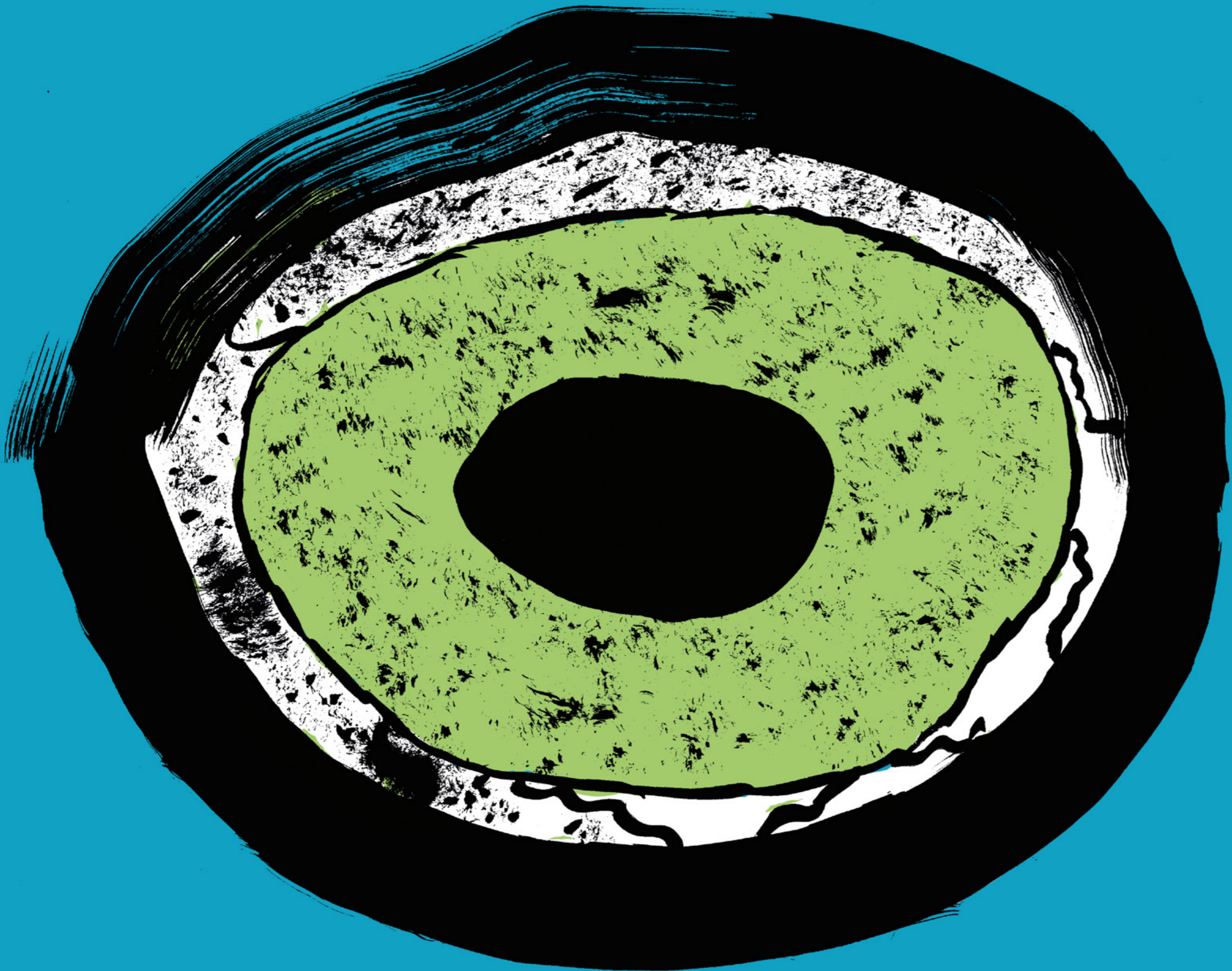
Lily Hempel
Konstantin Heinrich

Wie alt ist das Universum?
Aus was besteht das Internet?
Warum ist Feuer warm, aber manchmal auch blau (kalt) wie das Wasser?
Was ist ein Geheimnis?
Wie sind Kulturen entstanden?
Gibt es dumme Fragen?
Was denkt man, bevor man eine Idee hat?
Warum muss man im Leben viele Entscheidungen treffen?
Warum gibt es noch keine Autos durch Pflanzen?
Warum existiere ich?
Warum gibt es im Meer keine Möbel für Tiere?
Wieso feiert man bestimmte Sachen?
Wer hat die Sprachen erfunden?
Was ist etwas, was nicht existiert?
Was ist eine Erfindung?
Was ist der Sinn des Lebens?
Was bedeutet alt?
Was ist ein Lebewesen?
Gibt es Teleporter?
Warum sehen wir so aus?
Warum können wir die Luft nicht sehen?
Warum sterben Menschen?
Warum gibt es Schwerkraft?
Warum schlafen Menschen?
Wie wird es in der Zukunft sein?
Warum vergeht Zeit?
Warum bewegen wir uns?
Wie entstand der erste Mensch?
Warum vergessen wir etwas?
Wie fing alles an?
Warum fällt die Erde nicht auseinander?
Warum braucht die Natur keine Menschen?
Warum haben wir Gefühle?
Warum denke ich?
Wie sieht das Glück aus?
Wie sieht Gott aus?
Warum lebe ich?
Warum sprechen wir deutsch?
Warum ist der Mariannengraben tief?
Warum brauchen wir Wasser?
Warum stelle ich mir Fragen?
Wieso können Menschen keine 200 Jahre alt werden?
Wie kann man Sachen klonen?
Wie sieht das Nichts aus?
Warum ist KI so schlau?
Wie entstehen neue Zellen für Babys?
Warum erscheinen viele Pixel rund?
Warum hat ein Tag 24 und nicht 30 Stunden?
Warum hat ein Jahr 365 und nicht 333 Tage?

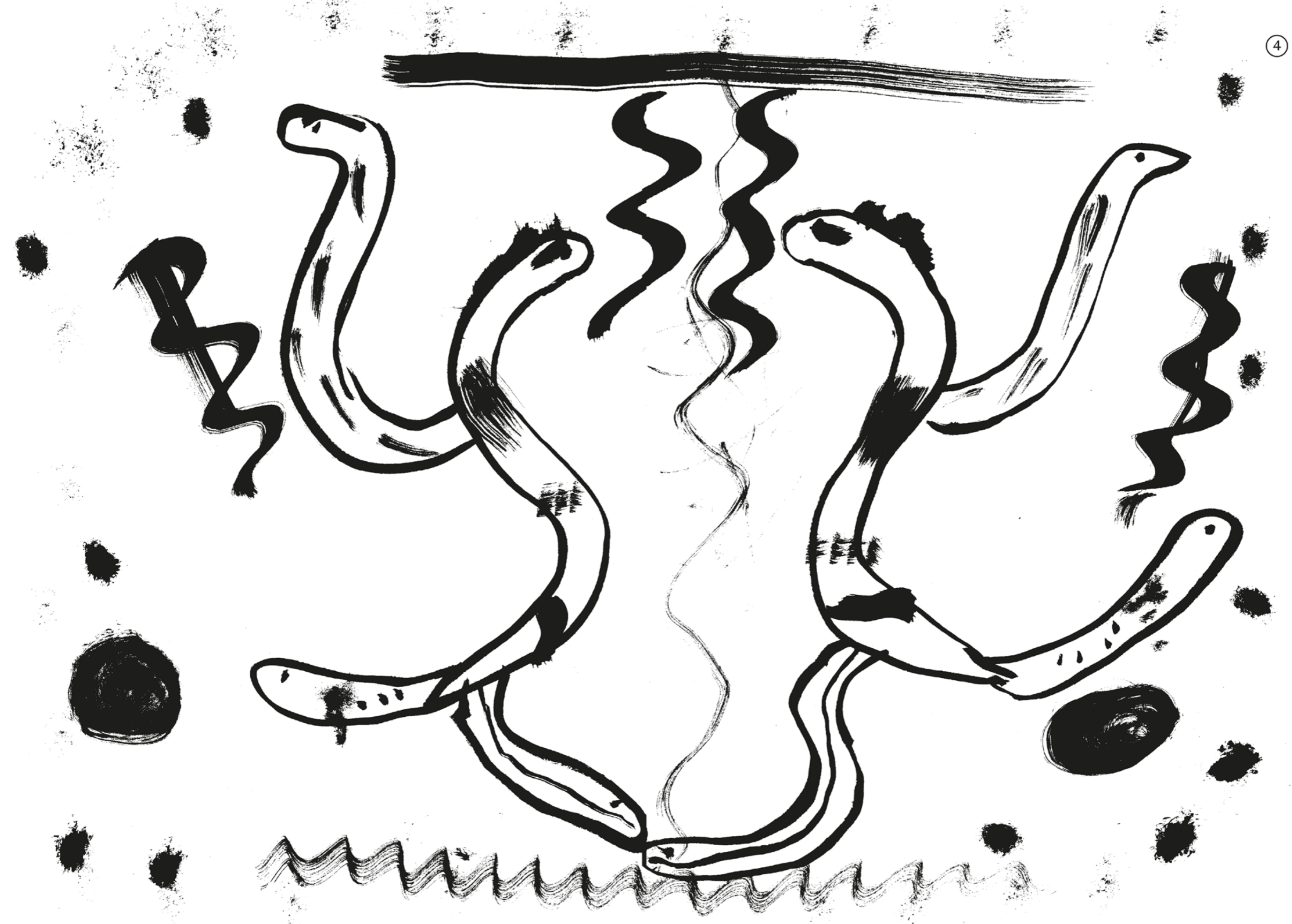
Wieso ist ein Grashalm 4 cm und nicht 10 m lang?
Warum haben wir nur einmal im Jahr Geburtstag?
Wieso schreiben manche Leute sauberer als andere?
Warum werden Gummibärchen im Wasser größer?
Warum ist die Banane krumm?
Was bedeutet nichts?
Wozu hat man Nachnamen?
Wieso bin ich auf der Welt?
Welchen Zweck haben Pflanzen?
Wie ist das Universum entstanden?
Warum ist die Sonne heiß?
Warum fallen die Planeten nicht irgendwo hin?
Von wo kommen die Wolken?
Gibt es Aliens?
Was war zuerst da: das Huhn oder das Ei?
Warum können Menschen nur mit Sauerstoff atmen?
Wie groß ist die Fantasie?
Existieren Märchen?
Warum sind so viele Menschen handysüchtig?
Wieso dreht sich die Erde um die Sonne?
Weshalb erstaunt uns manches?
Sind Lego und andere Plastikspiel-sachen schlecht für die Umwelt?
Zu wie viel Prozent gibt es Aliens?
Warum haben sich manche Tiere in die Tiefsee zurückgezogen?
Woher wissen die Menschen, dass das Weltall eine Grenze hat?
Leben wir in einem Traum?
Wer oder was ist Gott?
Was ist Licht?
Was ist KI?
Lügen Wissenschaftler?
Aus was ist der Himmel?
Was ist Kälte?
Warum gibt es etwas und nicht nichts?
Warum sind Menschen fies zu weniger intelligenten Wesen?
Leben wir in der Hölle und nach dem Tod kommen wir in den Himmel?
Warum brauchen Menschen Luft zum Leben?
Wenn ich gerade schlafe und während des Schlafes sterbe, träume ich dann weiter?
Warum falle ich oft in meinen Träumen?
Was bin ich?
Warum werden wir älter?
Aus was bestehen wir?
Warum brauchen wir Sauerstoff zum Leben?
Wer war der erste Mensch?
Warum können wir Sachen

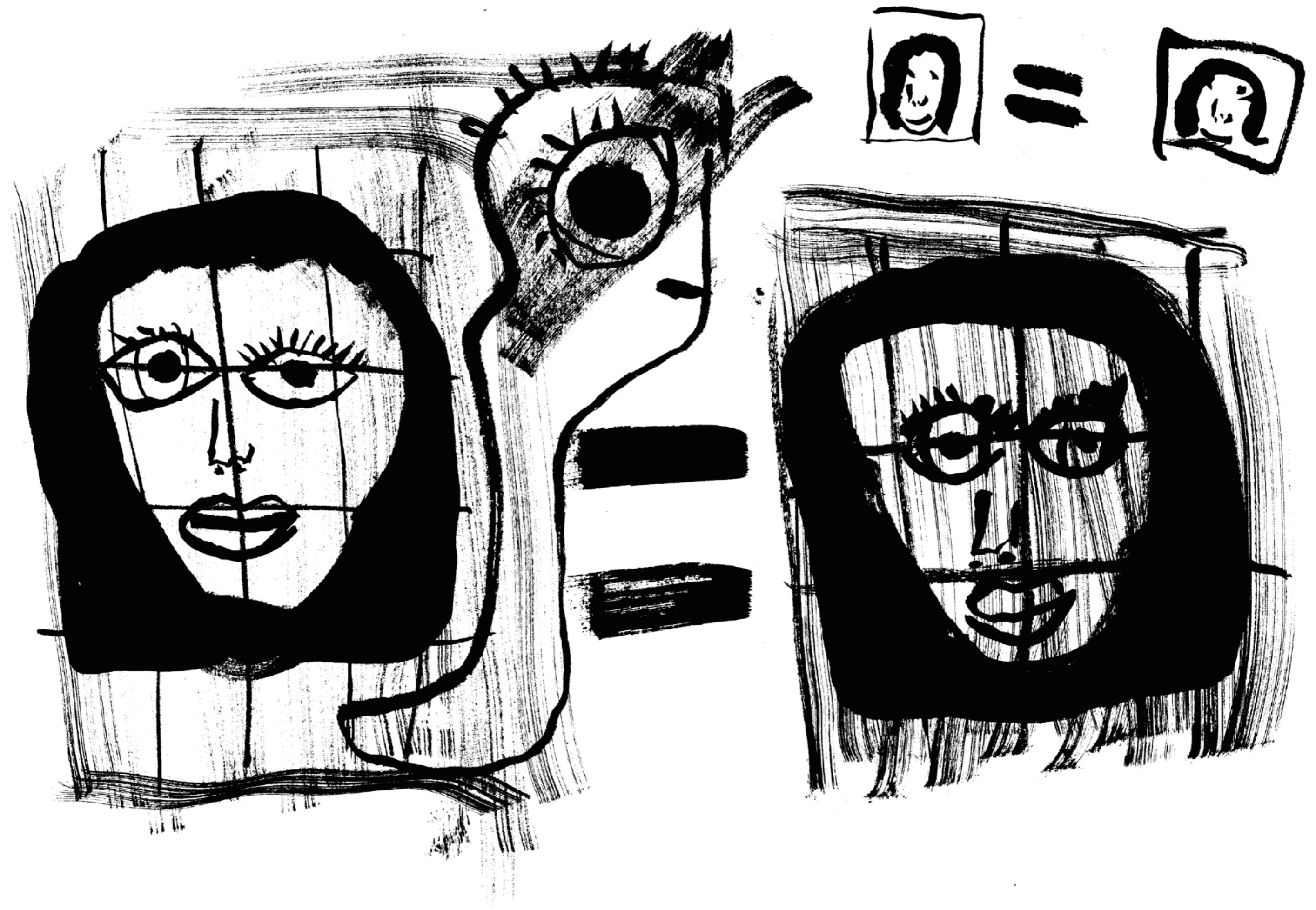
berühren?
Warum sind wir verschieden?
Warum zerstören Menschen alles?
Warum können Menschen nicht fliegen?
Was ist Schönheit?
Warum schlafen Menschen?
Warum müssen Menschen lernen?
Warum können wir die Tiere nicht verstehen?
Warum sprechen wir?
Wie kann das Weltall unendlich sein?
Warum finden wir etwas süß?
Gibt es im Weltall Leben?
Warum träumen wir?
Kann ein Schwarzes Loch wirklich die Zeit verändern?
Warum müssen wir atmen?
Warum werden manche Menschen groß und andere klein?
Warum sind die Dinosaurier ausgestorben?
Gab es vor dem Urknall auf der Erde Leben?
Warum finden wir manche Sachen doof?
Was passiert, wenn man in ein Schwarzes Loch fliegt?
Warum müssen wir immer alles weiterentwickeln?
Warum schaden wir der Erde, obwohl sie uns erschaffen hat?
Warum möchten wir uns immer in allem steigern?
Warum kann man sprechen?
Wie wächst man?
Warum mag man Zucker?
Warum fallen die Sterne nicht runter?
Ist die Zeit auf dem Mars genauso wie auf der Erde?
Wann fängt Leben an?
Haben Roboter Gefühle?
Warum ist das Weltall schwarz?
Gibt es noch eine Familie, die mit Nachnamen „Hitler“ heißt?
Wie hieß die Währung vor 500 Jahren?
Warum müssen wir beim Kitzeln lachen?
Woraus besteht Strom?
Wie lernen Taubblinde ihre Sprache?

MAN DENK
MAN WEIß ALLES,
ABER WENN
MANN DAR-
ÜBER NACH-
DENKT VERSTEH-
MAN, DAS MAN NICHTS
WEIß!





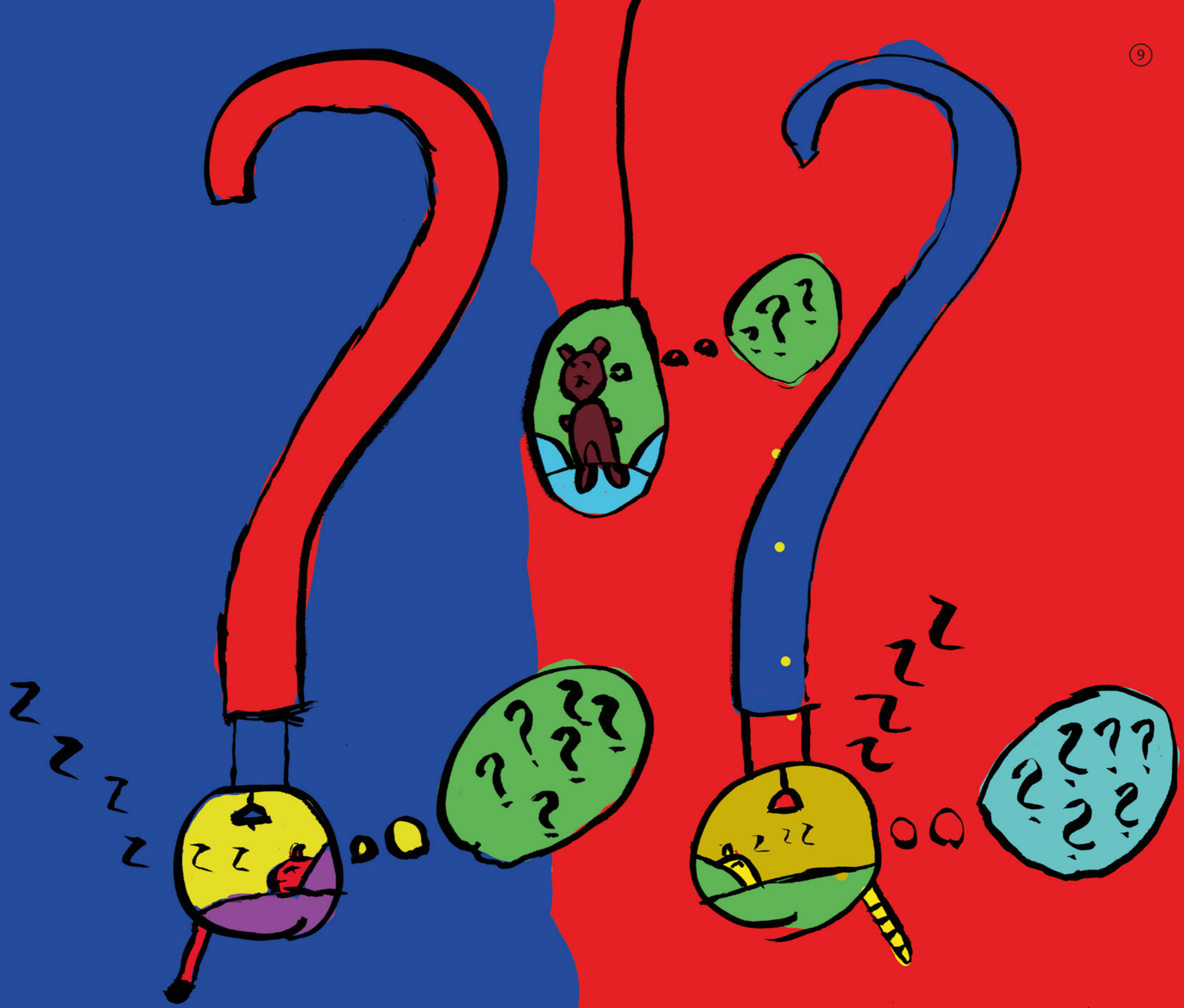


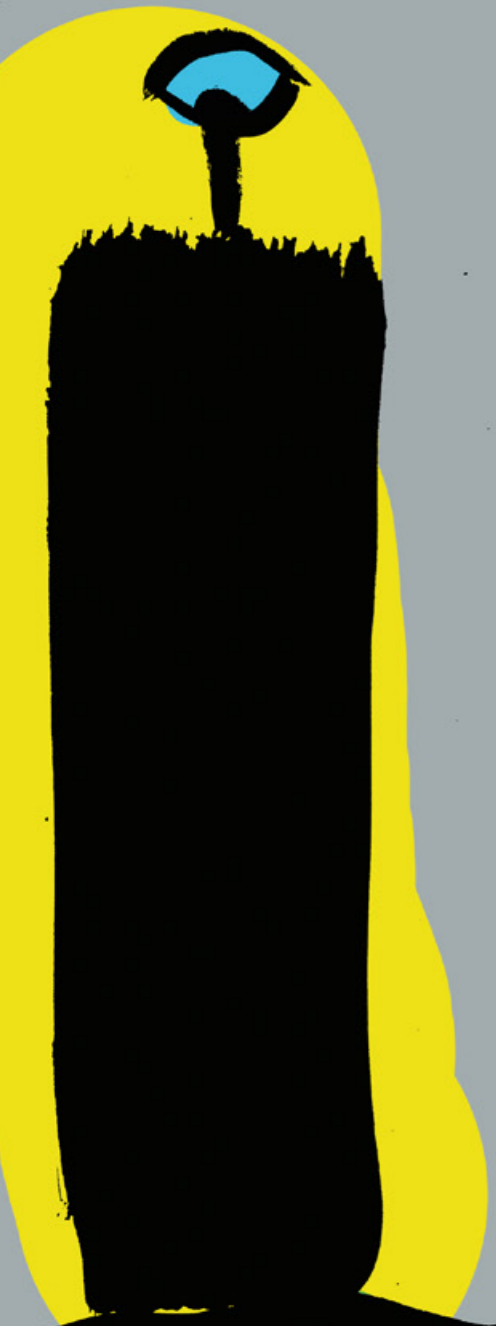






















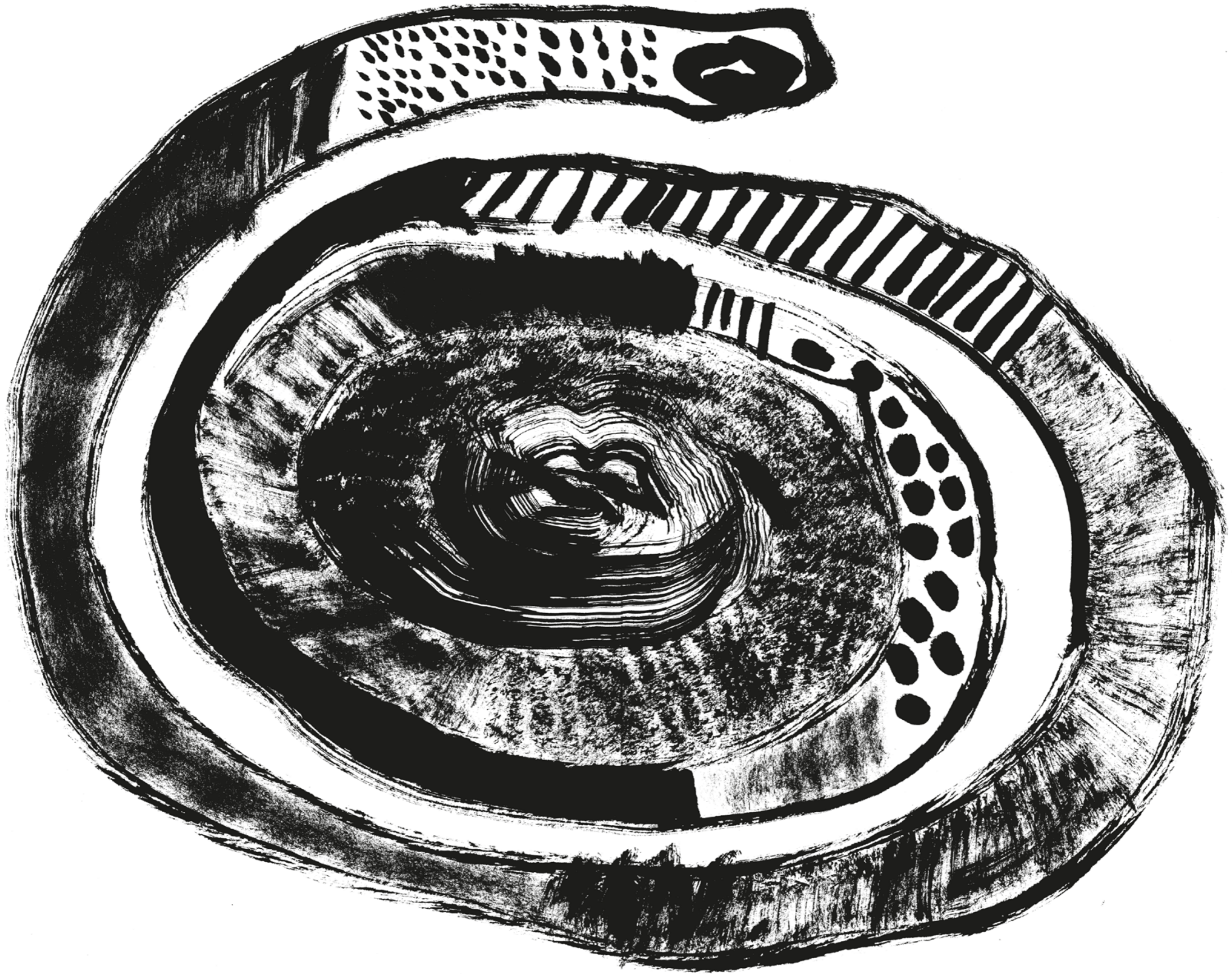


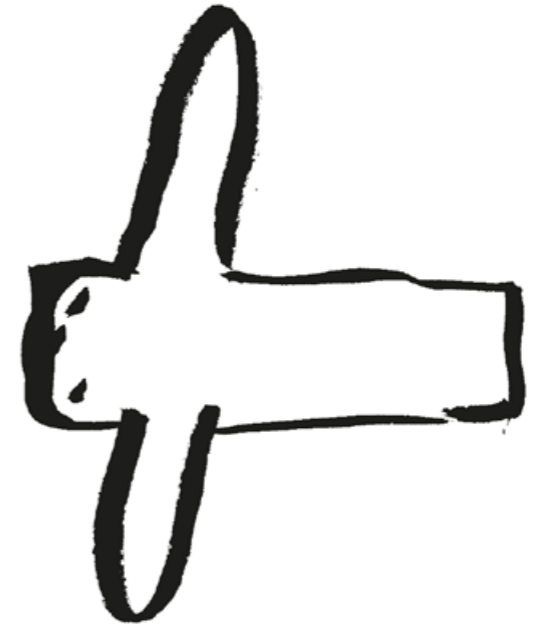


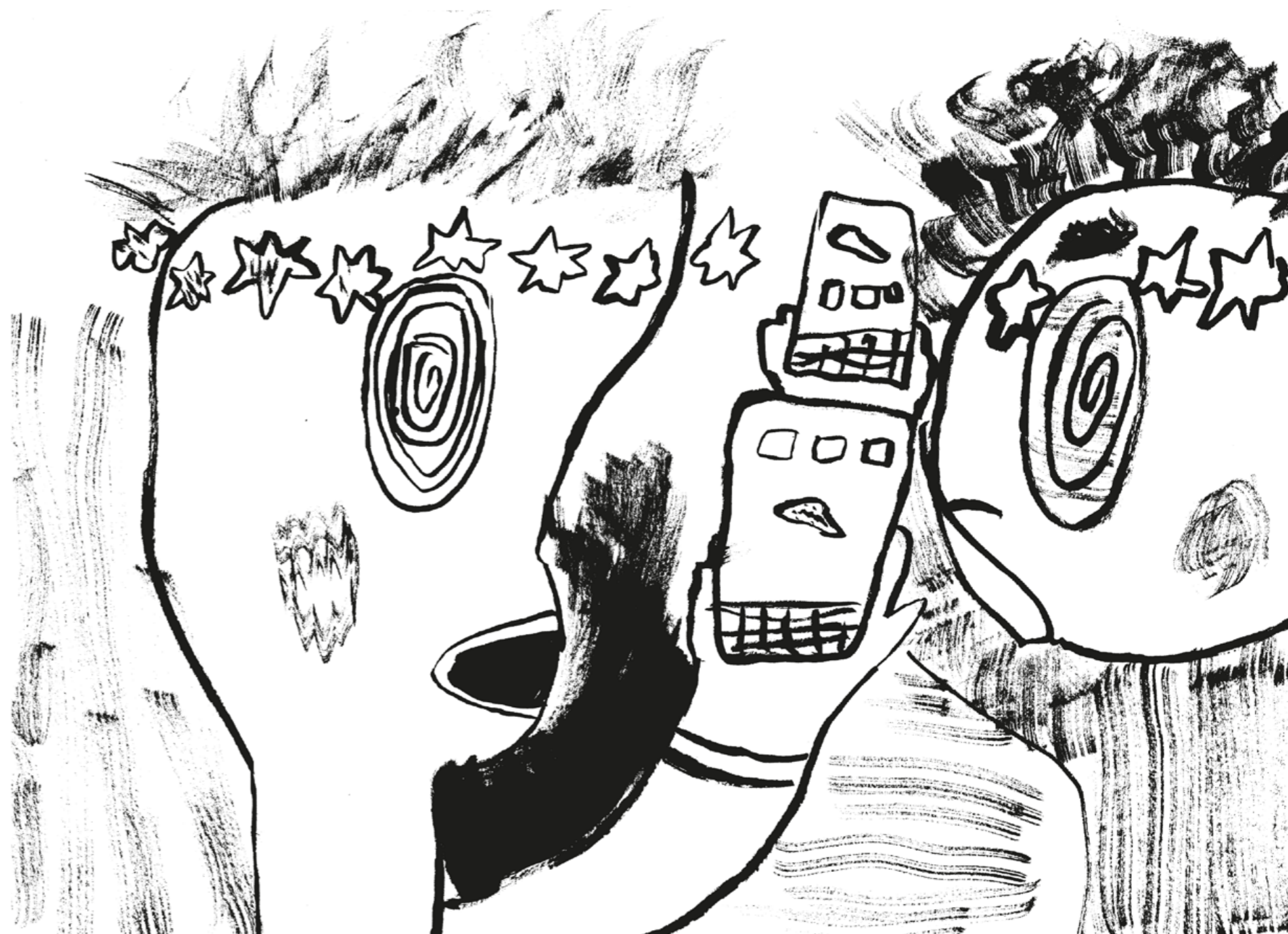


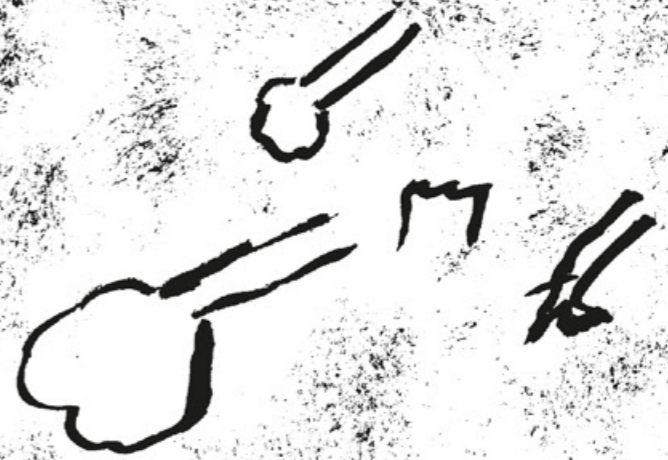












Wie sieht das Nichts aus?



①

②

Für mich ist es irgendwas Durchsichtiges, das ganze NICHTS ist durchsichtig.

Es sieht aus, wie ein schwarzes Loch.

Man macht die Tür auf, dahinter ist es schwarz. Wenn man reinfällt, fällt man ewig.

Wenn ich ans NICHTS denke, denke ich mir manchmal eine weiße Wand.

Es ist ein unendlicher Gang, er ist weiß. Man sieht etwas Schwarzes am Ende und man läuft und läuft immer weiter, kommt aber nie an.

Das NICHTS hat unterschiedliche Bedeutungen. Zwischen den Atomen soll NICHTS sein. Aber ist dieses NICHTS wirklich NICHTS?

Ich kann mir das nicht vorstellen.

Es gibt kein NICHTS, irgendetwas muss überall sein.

Warum zerstören Menschen alles?



②4

Was zerstören Sie? Und wie zerstören sie? Sie fällen Bäume und roden Wälder, um Häuser zu bauen, weil die Welt immer voller wird. Es werden immer mehr Menschen geboren. Sie produzieren zu viel Müll und vermüllen die Meere. Sie fangen zu viele Fische. Die Strände der Meere

werden immer schmaler. Sie führen Kriege. Sie zerstören damit Freundschaft und Frieden und Hoffnung.

Warum tun sie das? Sie erschaffen immer Neues und brauchen mehr Platz. Sie wollen immer mehr haben, mehr besitzen und mehr Macht.

Die Tiere haben es besser, weil sie einfach nur vor sich hinleben und nicht kaputt machen, was sie umgibt.

Wie kann ich etwas klonen?



④

⑤

Wenn man DNA hat, kann man klonen. Man kann die DNA auch künstlich nachbauen.

Vielleicht können wir auch durch perfekte Pixelsimulation am Computer klonen. Jedes Pixelbild ist eine Vorlage für Gene. Die Gene kann man sich dann herunterladen.

Wir könnten auch den Körper in 3-D drucken und für den Rest Robotertechnik einbauen.

Wenn man ganz viele Klone von sich hat (1000 vielleicht), dann können die so viel arbeiten, dann wird man Millionär und kann gleich im Bett bleiben.

Klone sind nicht einzigartig, sondern alle komplett gleich!

Aber wer ist dann der wichtigste Klon?

Und falls man etwas spielt: Die Klone denken alle gleich, wie gewinnt man dann? Und wer?

Man kann sich auch ganz einfach mit einem Spiegel klonen. Problem ist nur, man bekommt Rückenschmerzen und wird selbstverliebt.

Warum können wir Sachen berühren?



③

Warum greifen wir nicht immer durch etwas? Wegen der Materie. Der Tisch hat eine dichtere Materie, als zum Beispiel Luft. Was ist Materie? Die Atome und wie nah sie zueinander sind.

Warum berühren wir etwas? Damit man sich nicht weh tut, wenn man dagegen läuft.

Man kann auch durchsichtige Sachen berühren.

Aber das Weltall kann man nicht berühren. Wenn man in der Erde steckt, in einem Zylinder, der durch die ganze Erde geht, dann würde man wegen der Erdanziehungskraft immer hin- und her durch die Erde pendeln und wäre wie in einem Käfig gefangen. Oben und

unten würde man kurz die Erdoberfläche von unten berühren.

Existieren Märchen?



⑱

Es gibt Märchen, also existieren sie. Sie sind ja auf der Welt, wir können sie lesen.

Wie kamen die Märchen in die Welt? Jemand hat gefragt: „Kannst du mir eine Geschichte erzählen?“ So ging das los.

Aber ist das, was in den Märchen passiert, wirklich passiert?

Gab es zum Beispiel mal Einhörner? Die gab es mal. Sie waren riesig, braun und zottig – ein bisschen vor der Steinzeit. Und alles andere gab es auch, wenigstens in den Gedanken.

Märchen sind manchmal sehr gruselig!

Wenn es keine Märchen gäbe, würden wir nicht Halloween feiern, es gäbe keine Hexen-, Vampir-, Troll- oder Einhornfilme und keinen Harry Potter.

Haben Roboter Gefühle?



⑲

Ich glaube nicht, sonst könnte man ihnen einen Heiratsantrag machen.

Unser Staubsaugerroboter hat keine Gefühle, er sagt nur manchmal: „Geh aus dem Weg!“

Alexa hat Gefühle. Wenn ich sie frage, ob sie Gefühle hat, sagt sie JA. Ich habe Alexa auch schon mal beleidigt, da ist sie einfach ausgegangen.

Ich habe Siri gesagt, dass ich sie hasse. Sie war auch beleidigt.

Aber haben Androiden Gefühle?

Wenn man einem Roboter eine Blume schenkt, so sagt er nicht: Danke. Man könnte mit einer App Gefühle runterladen, aber die sind nicht menschlich.

Roboter sind keine Lebewesen, sondern Maschinen und können nie richtige Gefühle haben. Ob das in Zukunft anders sein wird, wissen wir nicht.

Warum ist ein Grashalm ungefähr 4 cm und nicht 10 m lang?

Die Grashalme bräuchten nur bessere Bedingungen: Dünger und nicht abschneiden. Nach 2 Jahren wären sie 10 Meter hoch.

Ich habe mal versucht einen Grashalm groß werden zu lassen. Habe mir einen Zauberer angeschaut, der 5 Meter Grashalme hatte. Meine habe ich gegossen und gegossen — sind dann aber eingegangen.

Er kann nicht größer werden, weil er zu dünn ist und die Erdanziehungskraft wirkt.

Die Natur hat das alles so eingerichtet.

Grashalme sind zu dumm, sie gehen nicht ins Fitnessstudio, bleiben schwach und können deshalb nicht weiterwachsen.

Der Grashalm bräuchte ein bisschen mehr Kraft, um größer zu werden.

Ich habe schon mal 3 Meter hohen Löwenzahn gesehen, in Spanien.

Mir würde es besser gefallen, wenn das Gras 10 Meter hoch wäre, man könnte viel besser Verstecken spielen.

Wann fängt Leben an?

Sobald es Sauerstoff gibt.

Aber wann fängt DAS Leben an?

Sobald man geboren wird. Vielleicht war man aber auch schon immer da.

Ewiges Leben wäre schlecht, weil dann der Planet überfüllt wäre.

Man kann sich nicht vorstellen ewig zu leben, aber auch nicht zu sterben.



20

21

Warum gibt es Geld?

Weil man nicht alles so einfach hin und her tauschen kann. Da es oft Ärger beim Tauschen gab, wurde das Geld eingeführt. Geld kann man gegen fast alles tauschen. Man kann damit einfach bezahlen. Es ist gerechter als der Tausch von Dingen.

Es gibt feste Preise. Obwohl, wenn man mit Tieren handelt, wird es schwierig.

Jede Arbeit hat einen anderen Wert, es gibt dafür mehr oder weniger Geld.

Aber, nicht alles in der Welt hat einen bestimmten Geldwert. Es gibt Dinge, die kann man nicht für Geld bekommen.



6

Warum sehen wir so aus, wie wir aussehen?

Wegen der DNA! Die DNA ist eine ... eine ..., ihr müsst doch wissen was DNA ist? (Desoxyribonukleinsäure)

So sähen wir aus, wenn wir die gleiche DNA: (o_o) (o_o) etwas unterschiedliche DNA: (o_o) (o^o) unterschiedliche DNA: (o_o) {•~•} hätten.

Wie wir aussehen hängt von unseren Vorfahren ab!

Es kann auch sein, dass wir in Zukunft ganz anders aussehen, früher sahen wir ja auch anders aus. Das ist Entwicklung.

Früher waren wir mal Fische. „Ich war kein Fisch.“

Es könnte aber auch sein, dass irgendein Typ entscheidet, wie wir alle aussehen.



11

12

Warum sind so viele Menschen handysüchtig?

Das ist ein bisschen wie bei einer Droge, zu oft benutzt, dann ist man süchtig.

Wenn man etwas Interessantes auf dem Handy gefunden hat, denkt man: Nur noch kurz das angucken. Aber dann kommt schon der nächste Vorschlag.

Die Eltern „arbeiten“ mit ihren Handys. Das sagen sie auch, wenn sie nur mit Verwandten chatten.

Meine Eltern müssen eine Wohnung suchen, deshalb gucken sie ständig aufs Handy.

Wir sind nicht handysüchtig, weil wir noch gar kein Handy haben – manchmal aber ein bisschen am Tablet.



23

Warum haben sich manche Tiere in die Tiefsee zurückgezogen?

Weil die Menschen sie fangen oder töten wollen. Sie weichen aus.

Der Mensch hat alles leer gefischt, die Raubfische finden dort nichts mehr zu fressen und müssen tiefer.

Leben die Riesenkalmare schon immer in der Tiefe? Wahrscheinlich! Damit sie ihre Ruhe haben und geheimnisvoll bleiben.

Wenn immer mehr Tiere in die Tiefsee ziehen, dann werden die Laternen der Laternenfische auch für andere nützlich, zur Beleuchtung und Orientierung. Fische haben ja kein so großes Gehirn. Der letzte, der überlebt, ist der Schlaueste. Die Haie allerdings, haben sich schon vor vielleicht 4 Millionen Jahren ins kältere Wasser zurückgezogen. Wir wissen nicht, warum.

Vielleicht kann man in der Tiefe besser schlafen, weil es so schön kühl und dunkel ist.

Warum vergessen wir etwas?

Damit wir Platz für neue Dinge im Gehirn haben. Das Gehirn ist oft übervoll. Wieviel Platz nehmen eigentlich Ideen im Gehirn ein?

Was erledigt ist, darf man auch einfach vergessen. Alles was Gewohnheit ist, vergisst man seltener.

An etwas Wichtiges erinnert man sich wieder, Unwichtiges bleibt im Vergessen. Wenn man etwas zum Unterschreiben in der Postmappe hat, vergisst man es bis zu dem Morgen,

an dem man den Zettel wieder abgeben muss.

Manchmal vergisst man Sachen, weil man abgelenkt war.

Wenn man etwas unbedingt nicht vergessen will, kann man sich darauf verlassen: es ist im Gehirn! Aber man denkt zu unmöglichen Zeiten daran. Man kann sich einen Knoten ins Taschentuch machen, um etwas nicht zu vergessen.

Alte Menschen vergessen viel, weil ihr Gehirn abgearbeitet ist und nun mehr Ruhe braucht.

Die wichtigen Gedanken machen das Gehirn dichter, die vergisst man das ganze Leben nicht.

Vergessen ist wie Ausradieren.

Warum müssen wir immer alles weiterentwickeln?

Weil wir uns das Leben leichter machen wollen. Wir könnten zum Beispiel einfach im Bett bleiben und der Roboter macht alles.

Die Menschen entwickeln alles weiter, weil ihnen sonst langweilig wäre. Aber aus einer anderen Sicht wäre das vielleicht nicht gut. Die Menschen müssten nichts mehr selber tun. Das Leben wird dadurch kürzer, weil die

Langeweile so groß wäre. „Ich kenne niemanden, der an Langeweile gestorben ist.“

Wenn die Menschen nur noch wie Pudding in der Ecke hocken, bricht die ganze Gesellschaft zusammen. Es gibt vielleicht Roboterkriege.

In der Steinzeit wussten die Menschen noch, wie eine Sache funktioniert, aber heute nicht mehr.

Wenn wir alles weiterentwickeln, könnten wir der Natur schaden. Und das ist unfair, weil sie uns erschaffen hat.

Warum gibt es im Meer keine Möbel für die Tiere?

Weil sie keine richtigen Rohstoffe haben: Holz, Schrauben, Nägel und so weiter und auch keinen IKEA.

Und Fische haben keine Finger, also viel Spaß beim Zusammenbauen! Die Möbel könnten auch weggeschwemmt werden.

Vielleicht fänden die Tiere im Meer Möbel einfach sinnlos.

Doch vielleicht gab es ja mal Tiere, die Möbel bauen konnten, aber die sind ausgestorben.

Was denke ich, bevor ich eine Idee habe?

Das weiß man nicht wirklich, wegen der Schnelligkeit des Denkens.

Wenn man bemerkte, was man vor einer Idee denkt, würde man ja darüber nachdenken und die Idee käme gar nicht.

Wir denken offenbar nichts oder etwas anderes als die Idee. Man kann ja selbst entscheiden, was man denkt.

Vor einer Idee, bräuchte man ein Problem, das zu lösen ist.

Eine Reihe von Gedanken führt zu einer Lösung und die wird zur Idee.

Manchmal ist auch einfach nur Wirrwarr im Kopf, aber ganz plötzlich hat man dann einen Geistesblitz und damit eine Idee.

Wie groß ist die Fantasie?

Sie könnte unendlich groß sein oder sie ist so groß, wie wir denken können.

Sie dehnt sich immer weiter aus, weil sich unsere Nervenbahnen immer weiter verknüpfen oder sie lässt sich ganz schwer beschreiben, weil man sie nicht sehen oder anfassen kann.

Je mehr Fantasie man hat, umso größer ist sie. Sie kann sich ausdehnen, aber auch schrumpfen.

Je erwachsener man wird, umso kleiner wird die Fantasie. Erwachsene denken praktisch, statt fantasievoll oder Erwachsene haben in anderen Bereichen Fantasie als Kinder, weil sie über anderes nachdenken.

Wenn man traurig ist, wird die Fantasie kleiner, weil man nur noch ernste Gedanken hat. Wenn man fröhlich ist, hat man positive Gedanken und die Fantasie kann sich viel mehr ausbreiten.

Lügen Wissenschaftler?

Warum sollten Wissenschaftler lügen? Vielleicht, weil sie wissen, dass in 10 Jahren der Weltuntergang ist und sie wollen keinen Aufruhr.

Wissenschaftler lügen nicht absichtlich, sondern weil sie es nicht besser wissen. Woher wissen sie zum Beispiel, dass das Weltall

unendlich ist? Oder hat es doch eine Grenze? Woher wissen sie, dass die Milchstraße in einer Megagalaxie ist und die Megagalaxie in einer gigantischen Galaxie und so weiter ...

Wenn wir Wissenschaftler werden würden, dann Naturforscher oder Physiker oder Geologe. Und wir würden nicht

lügen, sondern zugeben, wenn wir nichts wissen.



15



22



17



13

Was ist Super-KI? (Super-KI = Allgemeine Künstliche Intelligenz)



14

Was ist Intelligenz?
Sie ist in unserem Kopf. Die ganzen Nervenfäden könnte man mehr als 100-mal um die ganze Erde wickeln. Je verzweigter das Nervenetz, umso klüger!

Und was ist dann Künstliche Intelligenz?
Die ist nicht im Kopf, sondern in Computern.

Ist die Super-Künstliche Intelligenz freundlich?
Menschen sind auch nicht nett zueinander, sie sind eben Tiere.

Was wird, wenn es die Super-KI gibt?

Die Menschen werden faul und lassen sich von der Super-KI bedienen. Sie gehen nicht mehr jagen und so weiter. Sie werden dick und fahren gleich mit dem Bett herum. Ist das ein schönes Leben? Nein!!

Die Super-KI entwickelt sich selbst weiter und wenn sie schlau genug wird, kann sie sich selber zusammenbauen. Und auch unendliche Stromgeneratoren. Es ist gar nicht mehr möglich, sie abzuschalten. Die Super-KI hat dann alle Macht über die Menschen. Die Menschen werden von

der Super-KI ausgelöscht. Weil es dann keine neuen Informationen mehr für die Super-KI gibt, wird sie anfangen sich zu langweilen. Sie erkundet dann andere Galaxien.

Warum stelle ich mir Fragen?



9

10

Wir stellen uns Fragen, weil wir denken können. Denken können wir, weil wir ein ganz gutes Gehirn haben. Und man muss denken können, um zu sprechen.

Können Tiere auch denken und stellen sich Fragen? Und warum können wir unser Denken so schlecht abstellen? Ist es möglich NICHTS zu denken?

Wir fragen uns etwas, damit wir mehr Wissen bekommen. Ohne Fragen würde es gar kein Wissen geben.

Wie oft stellen wir uns Fragen? Vielleicht fast ständig. Und ist uns das immer bewusst? Wir stellen uns Fragen, weil wir neugierig sind.

Ich frage mich jeden Morgen im Bett: Was soll ich heute anziehen?

Fragen stellen muss nicht immer zu Lösungen führen.

Warum müssen wir beim Kitzeln lachen?

Weil es einfach Spaß macht. Außerdem ist es gesund.

Das hat irgendwas mit den Nerven zu tun.

Wie wird man kitzelig, wenn man gar nicht kitzelig ist?
Im Schädel gibt es ein Loch, da gehen die Nerven rein. Wenn man ganz, ganz

oft gekitzelt wird, dann geht das über die Nerven plötzlich in eine andere Richtung im Gehirn und man ist dann kitzelig.

Man kann sich nicht selbst kitzeln.



7

8

Das Buch entstand 2025 in der Philosophischen Buchwerkstatt
an der Modersohn-Grundschule, Berlin.

Die Fragen, Antworten und Bilder stammen von Paul Steinke,
Rosa Apel, Taiyo Siegel, Mika Tiede, Tilda Mählmann,
Mascha Hilscher, Nell Hansel, Oskar Zwingelberg, Jakob Friebe,
Auguste Kilius, Mollie Schulz, Leon Frenzel, Lily Hempel
und Konstantin Heinrich.



© Savod Progress Kinderbuch 2026

Einmalige Auflage: 80 Exemplare
Kursleitung: Astrid Groß, Oleksandra Pshenychna,
Jörg Lehmann, Dorothea Johne
Gestaltung: Oleksandra Pshenychna
Druck: Heenemann Berlin

Dieses Projekt wird im Programm „Künste öffnen Welten“ der
Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ)
gefördert. Die BKJ ist Programmpartner des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung im Förderprogramm „Kultur macht
stark. Bündnisse für Bildung“.

..
**KUNSTE
ÖFFNEN
WELTEN**

Ein Programm der



**Kultur
macht STARK**
Bündnisse für Bildung

Gefördert vom



